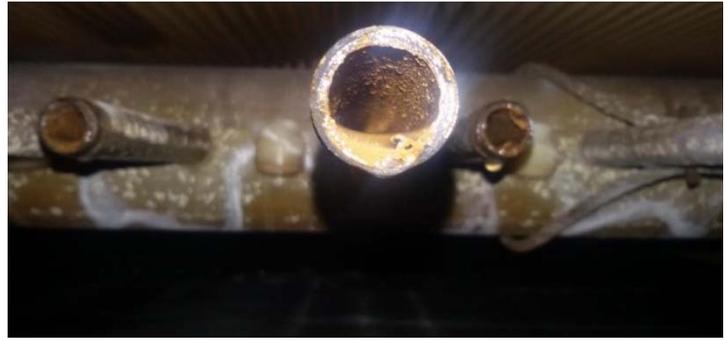


Referenzprojekt

**Desinfektion
Offener Kühlkreislauf
Stadthalle**Abbildung 1: Ablagerungen im Kühlsystem
vor der Comprex®-Reinigung

Reinigung und Desinfektion eines offenen Kühlkreislaufs in einer Veranstaltungshalle

Aufgabenstellung

- vorhandene Ablagerungen in Vor- und Rücklauf eines offenen Kühlkreislaufs mit dem Comprex®-Verfahren entfernen (Abbildung 1)
- Kombination aus mechanischer Comprex®-Reinigung und anschließender Desinfektion des Systems
- hygienischen Zustand und Leistungsfähigkeit des Kühlkreislaufs verbessern
- Wirksamkeit der Wasserkonditionierung wiederherstellen

Technische Daten

- Nasskühlturm mit offenem Kühlkreislauf in einer Veranstaltungshalle
- Nennweite der Vor- und Rücklaufleitungen: DN 200
- zulässiger Systemdruck ca. 6 bar

Reinigen mit dem Comprex®-Verfahren

- effizientes Reinigen durch den kontrollierten Einsatz von Luft und Wasser nach Richtlinie VDI 2047
- Adapteranschlüsse als Schnittstelle zwischen dem System und der Comprex®-Technik (Abbildung 2)
- Ausspeisung von Spülwasser und mobilisierten Ablagerungen in die Kühlturmtasse
- getrenntes Reinigen von Vor- und Rücklauf
- Desinfektion des Systems mit Chlordioxid (ClO₂) als Ergänzungsmaßnahme nach der Reinigung
- 3 Techniker, ca. 30 Std. vor Ort

Ergebnis

- Ablagerungen mobilisiert und ausgetragen (Abbildung 3)
- hygienischer Zustand durch Kombination von Comprex®-Reinigung mit Desinfektion wiederhergestellt
- Reduktion der Legionellenkonzentration von ca. 15.000 auf 200 KBE / 100 ml
- Wasserkonditionierung wieder wirksam

Abbildung 2: Einspeisung von Luft und
Wasser während der Comprex®-
ReinigungAbbildung 3: aus dem System entfernte
Ablagerungen in Kühlturmtasse